

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für den Erwerb von Waren im Rahmen des Online-Vertriebes der Tiroler Zeltverleih GmbH

1. Geltungsbereich

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) – in ihrer im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses jeweils gültigen Fassung – gelten ausschließlich für den Erwerb von Waren im Rahmen des Online-Vertriebes der Tiroler Zeltverleih GmbH (im Folgenden: „*Tiroler Zeltverleih*“ genannt) durch den jeweiligen Vertragspartner (im Folgenden: „*Kunde*“ genannt). Allfällige abweichende AGB des Kunden werden vom Tiroler Zeltverleih nicht anerkannt.

2. Vertragspartner

Vertragspartner des Kunden ist die

Tiroler Zeltverleih GmbH
Hans-Liebherr-Straße 19
6410 Telfs

FN: 54699 s, Landesgericht Innsbruck
UID: ATU31242401
Geschäftsführer: Barbara Kratzer, Richard Kratzer

Telefon: 05262/622 52
Fax: 05262/622 52-15
E-Mail: info@tiroler-zeltverleih.at

3. Bestellung und Vertragsabschluss

Die im Rahmen des Online-Vertriebes der Tiroler Zeltverleih dargestellten Produkte stellen keine rechtlich bindenden Angebote dar, sondern lediglich eine Einladung an den Betrachter, dem Tiroler Zeltverleih Kaufangebote zu unterbreiten.

Das Absenden eines Auftrages durch den Kunden stellt ein rechtlich bindendes Angebot an den Tiroler Zeltverleih zum Abschluss eines Kaufvertrages über die jeweilige(n) Ware(n) dar, welches der Annahme durch den Tiroler Zeltverleih bedarf. Die Annahme seitens des Tiroler Zeltverleih erfolgt durch Übermittlung einer Auftragsbestätigung, spätestens aber durch Auslieferung/Übergabe der Ware an den Kunden.

4. Preise

Alle im Online-Shop des Tiroler Zeltverleih angezeigten Preise verstehen sich inklusive der jeweils geltenden Umsatzsteuer und zzgl. allfälliger im Online-Shop ausgewiesener Versandkosten.

5. Lieferung

Die Lieferung der bestellten Ware erfolgt an die vom Kunden bekanntgegebene Lieferadresse.

Ist der Kunde Unternehmer im Sinne des § 1 Abs 1 Z 1 KSchG, so gilt die bestellte Ware bereits mit ihrer Aushändigung an eine mit der Beförderung betraute Person (z.B. Spediteur, Post, etc.) als übergeben und trägt der Kunde ab diesem Zeitpunkt die Gefahr für den Verlust und die Beschädigung der Ware.

Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des § 1 Abs 1 Z 2 KSchG, so gelten die gesetzlichen Bestimmungen hinsichtlich des Übergabezeitpunktes und der Gefahrtragung. Sofern der Tiroler Zeltverleih die bestellte Ware an den Kunden übersendet, geht demnach die Gefahr für den Verlust oder die Beschädigung der Ware erst auf den Kunden über, sobald die Ware an den Kunden oder an einen von diesem bestimmten, vom Beförderer verschiedenen Dritten abgeliefert wird. Wurde der Beförderungsvertrag vom Kunden selbst abgeschlossen, ohne dabei eine vom Tiroler Zeltverleih vorgeschlagene Auswahlmöglichkeit zu nützen, so geht die Gefahr bereits mit der Aushändigung der Ware an den Beförderer über.

Der Kunde hat zudem die Möglichkeit, die bestellte Ware am Geschäftssitz des Tiroler Zeltverleih in 6410 Telfs, Hans-Liebherr-Straße 19, abzuholen, diesfalls keine Versandkosten anfallen.

6. Zahlungsweise

Dem Kunden werden zur Bezahlung der bestellten Ware nachfolgende Zahlungsvarianten angeboten:

- Zahlung mittels Rechnung
- Barzahlung
- Zahlung per Banküberweisung
- Zahlung per PayPal
- Zahlung per Debitkarte, Bankomatkarte, Kreditkarte

Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des § 1 Abs 1 Z 2 KSchG, gelten Verzugszinsen von 5 % p.a., ist der Kunde hingegen Unternehmer im Sinne des § 1 Abs 1 Z 1 KSchG, gelten Verzugszinsen von 10 % p.a. als vereinbart.

7. Gewährleistung und Garantie

Der Tiroler Zeltverleih leistet dem Kunden Gewähr, dass die bestellte Ware der getroffenen Vereinbarung entspricht.

Ist der Kunde Unternehmer im Sinne des § 1 Abs 1 Z 1 KSchG, beträgt die Gewährleistungsfrist 6 Monate ab Übernahme der bestellten Ware. Mängel der Ware, die er bei ordnungsgemäßigem Geschäftsgang nach Ablieferung durch Untersuchung festgestellt hat oder feststellen hätte müssen, sind vom Kunden binnen angemessener Frist anzuzeigen, anderenfalls er seine Ansprüche auf Gewährleistung, auf Schadenersatz wegen des Mangels selbst sowie aus einem Irrtum über die Mangelfreiheit der Sache nicht mehr geltend machen kann.

Zeigt sich später ein solcher Mangel, so muss dieser ebenfalls in angemessener Frist angezeigt werden, anderenfalls er in Ansehung dieses Mangels seine Ansprüche auf Gewährleistung, auf Schadenersatz wegen des Mangels selbst, sowie aus einem Irrtum über die Mangelfreiheit der Sache nicht mehr geltend machen kann.

Ist der Kunde Verbraucher im Sinne des § 1 Abs 1 Z 2 KSchG, beträgt die Gewährleistungsfrist 2 Jahre. Die Frist beginnt bei Sachmängeln mit dem Tag der Ablieferung der Ware beim Kunden zu laufen.

Im Gegensatz zur gesetzlich eingeräumten Gewährleistung handelt es sich bei der Garantie um eine – neben die Gewährleistung tretende – freiwillige und frei gestaltbare Dienstleistung des Herstellers gegenüber dem Kunden (z.B. Haltbarkeitsgarantie für einen bestimmten Zeitraum). Die Garantie ist häufig an bestimmte Bedingungen gebunden und wird oftmals lediglich auf Teile des Gesamtproduktes gewährt. Der Tiroler Zeltverleih kann – außer bei selbst hergestellten Waren – keine Informationen darüber geben, ob und unter welchen Voraussetzungen der Hersteller der bestellten Ware Garantieleistungen erbringt, sondern hat der Kunde allfällige vom Hersteller eingeräumte Garantieleistungen den entsprechenden Packungsbeilagen der Ware zu entnehmen oder sich direkt an den Hersteller zu wenden.

8. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung der bestellten Ware bleibt der Tiroler Zeltverleih Eigentümer der Ware.

9. Haftung

Der Tiroler Zeltverleih haftet – mit Ausnahme von Personenschäden – nicht für Schäden, soweit die Schäden nicht auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten des Tiroler Zeltverleih, dessen gesetzlichen Vertretern oder dessen Erfüllungshelfen beruhen und das schadensverursachende Verhalten nicht die den Tiroler Zeltverleih aus dem abgeschlossenen Vertrag treffenden Hauptpflichten betrifft. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht für gänzlich unvorhersehbare oder atypische Schäden, mit denen der Kunde nicht rechnen konnte.

10. Warnhinweise

Zu beachten ist, dass diverse Waren nicht oder nur bedingt für (Klein-)Kinder geeignet sind und daher nur unter Aufsicht und Anleitung eines Erwachsenen verwendet werden sollten. Insbesondere kann bei diversen Waren Erstickungsgefahr bestehen. Die jeweiligen Aufsichtspersonen sind daher angehalten, die notwendigen Sicherheitsbestimmungen und Vorschriften einzuhalten.

11. Elektronische Rechnungslegung

Der Tiroler Zeltverleih ist berechtigt, Rechnungen auf elektronischem Wege (z.B. als PDF-Datei per E-Mail) an den Kunden zu übermitteln. Ist der Kunde mit einer elektronischen Rechnungslegung nicht einverstanden, hat er dies dem Tiroler Zeltverleih (per Post, per Fax oder per E-Mail) mitzuteilen, diesfalls die Rechnungslegung postalisch erfolgen wird.

12. Aufrechnungsverbot und Zurückbehaltungsrecht

Der Kunde kann nur mit solchen Gegenforderungen aufrechnen, die im rechtlichen Zusammenhang mit der Forderung des Tiroler Zeltverleih stehen, die gerichtlich festgestellt oder vom Tiroler Zeltverleih anerkannt worden sind.

Dem Kunden gesetzlich zustehende Zurückbehaltungsrechte werden nicht berührt.

13. Rücktrittsrecht

Rücktrittsbelehrung:

Der Kunde kann von einem mit dem Tiroler Zeltverleih abgeschlossenen Vertrag oder einer abgegebenen Vertragserklärung binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zurücktreten, sofern der Vertragsabschluss außerhalb der Geschäftsräumlichkeiten des Tiroler Zeltverleih abgeschlossen wurde.

Die Rücktrittsfrist beginnt bei Waren mit dem Tag, an dem der Kunde oder ein vom Kunden benannter, nicht als Beförderer tätiger Dritter den Besitz an der Ware erlangt. Wenn der Kunde mehrere Waren im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt hat, die getrennt geliefert werden, beginnt die Rücktrittsfrist mit dem Tag, an dem der Kunde oder ein vom Kunden Benannter, nicht als Beförderer tätiger Dritter den Besitz an der zuletzt gelieferten Ware erlangt. Letzteres gilt auch bei Lieferung einer Ware in mehreren Teilsendungen. Die Rücktrittsfrist ist gewahrt, wenn die Rücktrittserklärung innerhalb der 14-tägigen Frist abgesendet wird.

Die Erklärung des Rücktrittes ist an keine bestimmte Form gebunden, jedoch wird die Schriftform empfohlen. Der Kunde kann zur Erklärung seines Rücktritts das vom Tiroler Zeltverleih auf seiner Website, „<http://www.tiroler-zeltverleih.at/downloads>“, zum Download bereitgestellte Muster-Widerrufsformular verwenden, ohne jedoch hierzu verpflichtet zu sein.

Zur Ausübung des Rücktrittsrechtes hat der Kunde die Rücktrittserklärung (ohne die Notwendigkeit einer Begründung) per Post, per Fax oder per E-Mail, und unter Bekanntgabe einer Bankkontoverbindung (IBAN und BIC – sofern an den Tiroler Zeltverleih bereits Zahlungen geleistet wurden) an nachfolgende Adresse/Fax-Nummer zu senden oder telefonisch mit dem Tiroler Zeltverleih Kontakt aufzunehmen.

per Post:

Tiroler Zeltverleih GmbH
Hans-Liebherr-Straße 19
6410 Telfs

per Fax:

+43 5262/62 252-15

per Telefon:

+43 5262/62 252

per E-Mail:

info@tiroler-zeltverleih.at

Folgen der Ausübung des Rücktrittsrechtes:

Tritt der Kunde vom Vertrag zurück, wird der Tiroler Zeltverleih allfällige vom Kunden bereits geleistete Zahlungen, einschließlich allfälliger Versandkosten, binnen 14 Tagen ab Zugang der Rücktrittserklärung zurückerstatten. Sofern die bestellte Ware bereits versendet oder an den Kunden übergeben wurde, wird der Tiroler Zeltverleih allfällige, vom Kunden bereits geleistete Zahlungen, einschließlich allfälliger Versandkosten, unverzüglich nach Erhalt der zurückgesandten Ware oder der Erbringung eines Nachweises über die Rücksendung der Ware zurückerstatten. Die Rückerstattung von vom Kunden bereits geleisteter Zahlungen erfolgt durch Überweisung der erhaltenen Beträge auf das vom Kunden bekannt gegebene Bankkonto. Allfällige Überweisungs-spesen sind vom Tiroler Zeltverleih zu tragen. Hat sich der Kunde ausdrücklich für eine andere Art der Lieferung als die vom Tiroler Zeltverleih angebotene günstigste Standardlieferung entschieden, so hat er keinen Anspruch auf Erstattung der ihm dadurch entstandenen Mehrkosten.

Hingegen ist der Kunde im Falle der Ausübung seines Rücktrittsrechtes verpflichtet, die empfangene Ware unverzüglich, spätestens jedoch binnen 14 Tagen ab Abgabe der Rücktrittserklärung, an den Tiroler Zeltverleih zurückzustellen. Die Frist zur Rückstellung ist gewahrt, wenn die Ware innerhalb der Frist abgesendet wird. Die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Ware sind vom Kunden zu tragen.

Der Kunde hat den Tiroler Zeltverleih für eine allfällige Minderung des Verkehrswertes der zurückgesandten Ware zu entschädigen, sofern der Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, der Eigenschaften und der Funktionsweise der Ware nicht notwendigen Umgang mit derselben zurückzuführen ist.

Ausnahmen vom Rücktrittsrecht:

Kein Rücktrittsrecht besteht insbesondere

- wenn der Kunde kein Verbraucher im Sinne des § 1 Abs 1 Z 2 KSchG ist, es sich beim Kunden also um jemanden handelt, für den das Geschäft zum Betrieb seines Unternehmens gehört;
- bei Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind;
- bei Waren, die versiegelt geliefert werden und aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder aus Hygienegründen nicht zur Rückgabe geeignet sind, sofern deren Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde.

Die im Rahmen des Online-Vertriebes des Tiroler Zeltverleih dargestellten Produkte werden nach Spezifikation des Kunden angefertigt und sind eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten. Demnach ist ein allfälliges Rücktrittsrecht bei diesen Produkten gemäß § 18 Abs 1 Z 3 FAGG ausgeschlossen.

14. Datenschutzmitteilung

Der Tiroler Zeltverleih erhebt nur solche personenbezogenen Daten, die für die Durchführung und Abwicklung ihrer Leistungen erforderlich sind. Die Datenverarbeitung erfolgt somit auf Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs 1 lit b) DSGVO (Vertragserfüllung). Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist:

*Tiroler Zeltverleih GmbH
Hans-Liebherr-Straße 19
6410 Telfs
+43 5262/62 252
info@tiroler-zeltverleih.at*

Der Kunde hat als Betroffener im Sinne der DSGVO das Recht auf Auskunft über seine gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung sowie ein Recht auf Berichtigung, Datenübertragung, Widerspruch, Einschränkung der Bearbeitung sowie Sperrung oder Löschung unrichtiger bzw. unzulässig verarbeiteter Daten.

Der Kunde hat das Recht, eine erteilte Einwilligung zur Nutzung seiner personenbezogenen Daten zu widerrufen.

Wenn der Kunde der Auffassung ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch den Tiroler Zeltverleih gegen das geltende Datenschutzrecht verstößt oder seine datenschutzrechtlichen Ansprüche in einer anderen Weise verletzt worden sind, besteht die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. In Österreich zuständig ist hierfür die Datenschutzbehörde.

Der Schutz der personenbezogenen Daten erfolgt durch entsprechende organisatorische und technische Vorkehrungen. Diese Vorkehrungen betreffen insbesondere den Schutz vor unerlaubtem, rechtswidrigem oder auch zufälligem Zugriff, Verarbeitung, Verlust, Verwendung und Manipulation.

Der Tiroler Zeltverleih übernimmt jedoch keine Haftung für die Offenlegung von Informationen aufgrund nicht vom Tiroler Zeltverleih verursachter Fehler bei der Datenübertragung und/oder unautorisiertem Zugriff durch Dritte (z.B. durch Hackerangriff, etc.)

Zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses ist es möglicherweise auch erforderlich, dass die Daten des Kunden an Dritte weitergeleitet werden. Eine derartige Weiterleitung von Daten erfolgt ausschließlich in Einklang mit der DSGVO.

Die Daten werden nicht länger aufbewahrt als dies zur Erfüllung der vertraglichen bzw. gesetzlichen Verpflichtungen und zur Abwehr allfälliger Haftungsansprüche erforderlich ist.

15. Zustimmung zur Kontaktaufnahme zu Werbezwecken

Der Kunde ist ausdrücklich damit einverstanden, dass der Tiroler Zeltverleih per E-Mail, insbesondere in Form eines Newsletters, mit dem Kunden Kontakt aufnimmt, um diesen über neue Produkte und Dienstleistungen des Tiroler Zeltverleih zu informieren. Der Kunde kann diese Zustimmung jederzeit per E-Mail, per Fax, per Post oder telefonisch widerrufen. Zudem kann der Kunde seine Zustimmung auch über die Schaltfläche „Newsletter abstellen“ in einem an ihn übermittelten Newsletter widerrufen.

16. Zukünftige Änderungen der AGB

Der Kunde ist ausdrücklich damit einverstanden, dass der Tiroler Zeltverleih die vorliegenden AGB durch geänderte AGB ersetzt, sofern der Kunde nicht binnen 4 Wochen ab Mitteilung und Übermittlung der geänderten AGB den Änderungen widerspricht. Im Falle eines fristgerechten Widerspruchs seitens des Kunden bleiben die zuletzt vereinbarten AGB unverändert aufrecht. Erfolgt kein fristgerechter Widerspruch werden ab dem Tage nach Ablauf der Widerspruchsfrist die geänderten AGB anstelle der zuletzt vereinbarten AGB dem Vertragsverhältnis zwischen dem Tiroler Zeltverleih und dem Kunden zugrunde gelegt.

17. Gerichtsstand und Erfüllungsort

Ist der Kunde Unternehmer im Sinne des § 1 Abs 1 Z 1 KSchG, gilt für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis zum Tiroler Zeltverleih ausschließlich die Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes am Geschäftssitz des Tiroler Zeltverleih als vereinbart.

Erfüllungsort für Lieferungen, Leistungen und Zahlungen ist der Geschäftssitz des Tiroler Zeltverleih.

18. Anwendbares Recht

Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechtes als vereinbart.

Diese AGB gelten ab 01.01.2022